

Karl v. Holtei, Schlesische Gedichte.

Inhalt.

	Seite
Einleitung	3
Erster Theil.	
An a Hebel	7
Eufte nisch, ad heem!	8
's Nasequetschel [1860]	17
De Summerkindel	25
Der Zutabärg (1827)	28
Obernigt (1827)	29
's Stiehusmandel	41
Was warsch fur Ruche? [1860]	44
Der Leierman	54
's hot an'n Haken	56
Der Stürz	57
Alleene [1827]	62
De Birubeemel	63
A Schöpfetristel	67
Derheeme (1828)	69
Derheeme (1861)	71
De Farr'n	74
Guttschmädde macht Bettelsäcke	77
A Gänsebliemel	80
Anne Satse	82
Abjcheed (1828)	84
De lahme Grete	85
Uben naus [1827]	88
De Klingeschnure	90
De ehrlichen Diebe	92
A wil's nich gehabt han!	97
Gruf-Brasselsche Kinder	98
Gladwoore zum Pulterobende	100

	Seite
Zum Pulterobende vom Förster (1865)	102
Zum Herrn Josef Grawen Hoverden seinem Geburtstage (1867)	105
Ahn de Schlaefinger in Leipzig (1869)	107
Ahn a Härrn Franz Karisch (1867)	109

Zweiter Teil.

Gemüllle raus (1848)	113
Achzenhunderneunundvierzich	118
Kommen Se hübsch wieder!	121
De Staarmästen	123
Der Hoppuchunder	127
Got vergelt's Mittelwalde	144
Sol ich a Lämmel läuten?	148
Där Lessing und a Fäfferküchler	151
Mid allen Bieren!	155
Der musikalische Zirkel ahn a Baron Reubell (1863)	157
Ahn a Härrn Reglerungsassesser Scholz (1864)	159
Ahn a Härrn Dr. Eugen Pappenheim (1864)	161
Paischlauer Dohlen (1861)	161
Ahn a Härrn Dr. Robert Köppler (1869)	170
Däm Härrn Robert Weigelt (1861)	173
Singer'm Kunzertel [1866]	174
Zum siebenten Oktober 1867	177
Gabelsirge [1872]	180
Sein Se ooch scheene willkommen (1874)	188
Ahn de Freele Rosa v. Ch. (1874)	194
Auß em Krankstübel (1874)	195
Der Ultiman (1854)	197

Dritter Teil.

Kalenderbildel.

1. Keene Ruse ohne Durn (1849)	200
2. Der faule Müller (1850)	202
3. Anne Priese? (1852)	206
4. De Ritschel (1853)	210
5. Immer noch Randebate? (1854)	216
6. Se balbiert in (1855)	224
7. De Rohrenwäsche (1856)	227
8. 's Kristbeemel (1857)	236
9. Der irschte Versuch (1858)	247
10. Verlegenheit (1859)	256
11. Glücklichste Zeit (1860)	259

	Seite
12. De Versuchung (1861)	266
13. De neuen Stieweln (1862)	269
14. 's Duiniettel (1863)	279
15. Under'm Boome (1864)	277
16. Nu da! Das waer! Verflucht! (1864)	282
17. De Kenjaarsnacht (1865)	286
18. Wap's a Hätel wer'n wil, daps krumbt sich bei Zeiten (1865)	289
19. Zween Hähne und a Fuchs (1867)	295
20. Der Fleischgast (1868)	298
21. Der Drahtbinder (1869)	301
22. Eduard Trewendt (1870)	306
23. De Drohung (1871)	310
24. In der Menascherie (1872)	315
25. „Entlassen!“ (1873)	320
Silberhurt (1873)	322
26. De Mutter brengt's Futter (1874)	323
27. Am Kloostergarten (1875) I. 1808	326
II. 1874	330
28. A Schutzgeist (1876)	333
29. De Widerschaller (1877)	337
30. De Unerverschetät (1878)	342

Vierter Teil.

Liedel zum Singen.

An a Goethe (1829)	345
Su gärne [1828]	346
De Bloo-Bälken [1826]	348
An de Frau Karliendel (1851)	350
's Mutterle [1826]	352
De Bälkesteene	353
Zur Frau Weinholden ihrem Geburtstage (1855)	355
Zu däm silbigen Tage (1857)	357
Der Schaferknächt	358
's Blookatel (1828)	361
's giht ock üm!	363
Wihl a giehn?	364
A Guschel	365
Sassafras und Saffaparille	367
Der Springuhf [1826]	369
Summertalbel flieg aus [1828]	370
Drüben wie hüten	371
Frühjährlich	379

	Seite
Od a wing	373
Herndteliſed	375
A ſingt halbiſch !	377
Der ſein nich meh jung (1829)	379
Marie-Ruſe	380
Anno eens, wie der große Wind war !	381
De Leinewäber (1828)	384
Gurt [1828]	385
Paß an der Weſt Ende !	386
Wie her in Berlin beiſammen aßen (1826)	387
Schlaefinger in Berlin (1828)	389
Zum Schlaefinger-Feſtel (1840)	391
An a Beckmann (1837)	393
Nem a Mai (1845)	396
's künmt mid Nacht (1846)	400
Gutt aber grahn ? (1848)	402
Mhn a Härren Dukter Middelborpf (1865)	406
Zum Dürerfeſte. (Breslau 1864)	407
Mhn a Härren Gerichtsdirekter Kreiſchmer in Waldenburg (1869)	410
Der Freele Thereſel ihre Bloovälken	412
Taelſcheß Zeug	413
Frumme Wünſche	416

Nachträge.

Mhn a Härren Kiemer	418
De drei Schwalmen	419